

Gegenstand: Überprüfung der Lagerböcke und Verriegelungskräfte der Bremsklappen-Steuerung

Betroffen: ASK 13, Geräte-Nr. 267,
A) Von Werk-Nr. 13000 bis 13689
B) alle Werk-Nummern

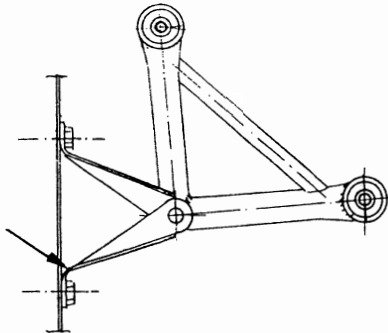
Dringlichkeit: A) Bis zu nächsten Jahresnachprüfung, spätestens zum 31.03.92 .
B) Bei jeder folgenden Jahresnachprüfung

Vorgang: Bei einigen Segelflugzeugen vom Muster ASK 13 sind die Lagerböcke der Bremsklappen-Steuerung an der Flügel-Wurzelrippe gebrochen. Die Ursache dieser Brüche ist eine zu große Verknüpfungskraft, die durch falsches Einstellen der Verknüpfung in der Bremsklappen-Steuerung hervorgerufen wird.

- Maßnahmen:
1. Die Lagerböcke der Bremsklappen-Steuerung an den Flügel-Wurzelrippen und die Wurzelrippen selbst sorgfältig auf Beschädigungen, Risse etc. überprüfen. Im Zweifelsfall muß der Lack am Lagerbock entfernt werden. Die Brüche sind meistens am vorderen Lagerbock unten aufgetreten. Siehe hierzu Skizze unter "Zeichnung:" auf Blatt 2 !
Werden an einem Lagerbock Beschädigungen gefunden, ist dieser auszutauschen, ist eine Wurzelrippe geschädigt, so muß sie repariert werden.
 2. Die Verknüpfungskraft, wie unter Punkt 3. angegeben, überprüfen und gegebenenfalls einstellen.
 3. Einstell-Anweisung zur Bremsklappen-Verknüpfung.
 - 3.1 Bremsklappen-Rückholfeder am vorderen Handhebel im Cockpit lösen.
 - 3.2 Bremsklappen-Verknüpfung - rechte und linke Seite einzeln - einstellen, bis am vorderen Bremsklappen-Handhebel oben gemessen, eine Kraft von ca. 3 bis 4 daN erreicht wird (Meßpunktentfernung vom Drehpunkt des Handhebels zum Griff = 300 mm).
 - 3.3 Die Änderung der Verknüpfung kann durch Hinein- oder Herausdrehen der Verstellköpfe im Rumpf erreicht werden. Ist eine Einstellung auf diese Werte hier nicht möglich, müssen die Anschlag-Klötze im Flügel entsprechend auf- bzw. abgearbeitet werden.

- 3.4 Es ist darauf zu achten, daß die Verknüpfung nicht überkniet; das heißt, nicht zu weit über den Totpunkt nach vorne springt und die Bremsklappen dadurch wieder ausfahren!
- 3.5 Die Betätigungskraft, am vorderen Bremsklappen-Handhebel oben gemessen, für beide Bremsklappen zusammen, soll ca. 6 daN nicht überschreiten.
- 3.6 Bremsklappen-Rückholfeder am vorderen Handhebel im Cockpit wieder befestigen!
4. Diese Technische Mitteilung ist als Anhang ins Flug- und Betriebshandbuch einzufügen und im Berichtigungsstand einzutragen.
5. Die Überprüfung der Lagerböcke und Verriegelungskräfte der Bremsklappen-Steuerung nach den Maßnahmen 1. bis 3. sind bei jeder folgenden Jahresnachprüfung zu wiederholen!

Zeichnung:



Hinweise:

Die Maßnahmen Punkt 1. bis 3. können von einer sachkundigen Person durchgeführt werden und sind von einem dazu berechtigten Prüfer für Luftfahrtgerät in den Prüferunterlagen und im Bordbuch zu bescheinigen.

Die Maßnahme Punkt 4. kann vom Flugzeughalter selbst durchgeführt werden.

Poppenhausen, den 27.09.1991

ALEXANDER SCHLEICHER
GmbH & Co.

i. A. *Lutz-Werner Juntow*
(Lutz-Werner Juntow)

Diese Technische Mitteilung wurde mit Datum vom **07. Okt. 1991** durch das Luftfahrt-Bundesamt anerkannt:



Skov